

Medienmitteilung vom 31. März 2019

Niedergösgen: Bedrohung mit Schusswaffe – Zeugen gesucht

In Niedergösgen kam es am Freitagabend zu einer Auseinandersetzung zwischen zwei Männern, dabei wurde mit einer Schusswaffe gedroht. Die Kantonspolizei Solothurn hat Ermittlungen aufgenommen und sucht Personen, die den Vorfall beobachtet haben.

Am Freitag, 29. März 2019, trafen sich um zirka 22 Uhr, zwei Männer zu einer Aussprache im Bereich der Aarebrücke auf der Hauptstrasse in Niedergösgen. Kurz nach 22 Uhr meldete eine Drittperson via Alarmzentrale, dass ihn ein bewaffneter Mann bat die Polizei zu rufen. Mehrere Patrouillen der Kantonspolizei Solothurn begaben sich sofort zum Tatort, wo dem Mann die Waffe abgenommen wurde. Verletzt wurde niemand. Ein durchgeführter Atemalkoholtest bei den beiden 51- und 32-jährigen Beteiligten fiel positiv aus. Die beiden Männer wurden für weitere Abklärungen vorübergehend in Polizeigewahrsam genommen. Ermittlungen der Kantonspolizei Solothurn zusammen mit der Staatsanwaltschaft des Kantons Solothurn zum Hergang und den übrigen Beteiligten sind im Gang. Personen die den Vorfall beobachtet haben, werden gebeten sich bei der Kantonspolizei zu melden, Telefon 062 311 80 80.

Für Rückfragen: Astrid Bucher, Kommunikation und Medien, Telefon 032 627 71 12, medien.mail@kapo.so.ch
Medienmeldungen unter www.polizei.so.ch, Bild/er mit Quellenangabe zur Veröffentlichung frei.
Folgen Sie uns auch auf  